

 <p data-bbox="309 546 614 568">Dominikanerkloster Prenzlau [CC BY-NC-SA]</p>	<p><b>Objekt:</b> Griffel</p> <p><b>Museum:</b> Dominikanerkloster Prenzlau Uckerwiek 813 17291 Prenzlau 03984/752241</p> <p><b>Sammlung:</b> Sammlung Kloster Seehausen</p> <p><b>Inventarnummer:</b> IV 4841, IV 3717, IV 4842, IV 3727</p>
--	---

## Beschreibung

Diese Griffel dienten zum Einkratzen von Texten in Schreibtafeln mit Wachsbeschichtung. Mit dem verbreiterten Ende, dem sogenannten Glättkopf, konnte das Wachs wieder glatt gezogen werden. Die auf dem ehemaligen Klostergelände geborgenen Griffel aus Knochen, Eisen und Metalllegierungen wurden bis auf eine Ausnahme als schlichte Schreibutensilien aus einem Stück gefertigt. Sie haben einen rundlichen Querschnitt mit einem Durchmesser von 0,4 bis 0,6 cm.

## Grunddaten

Material/Technik:	Knochen; Weißmetalllegierung; Eisen, Holz, Messing
Maße:	L 6,2 bis 13 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1450-1550
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1980er Jahre
	wer	
	wo	Oberuckersee (Gemeinde)
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Zisterzienserinnenkloster Marienwerder (Oberuckersee)

## Schlagworte

- Griffel
- Schreiben